

# KAI & RAY

## Das Wiedersehen

Von die-co

### Neuanfang

Noch immer arbeitete er im Restaurant als Hilfskellner. Es machte Spaß und er vertrieb sich so die Zeit, die Kai im Internat verbrachte. Vor einer Woche hatten sie sich versöhnt und seitdem lief es bestens! Zumindest hatten sie ihre Freundschaft wieder aufgebaut. Kai kam abends immer her und aß etwas. Sie redeten über den Tag, lachten viel und er ging wieder. Der Chef war nur schwer zu überreden, das Hausverbot, das er Kai damals verpasst hatte, wieder aufzuheben, aber schließlich gab er doch nach. Das Ray ihm erklärte, was Kai ihm bedeutete, war wohl Ausschlaggebend! Und nun nutzten die beiden jede freie Minute, um sich wieder näher zu kommen. Ray grinste. Gestern konnte er sich nur noch so gerade eben zurück halten, sonst hätte er Kai geküsst! Er kicherte. Der gute Kai! Er gibt sich solche Mühe, hält sich mit allem zurück und überlässt es Ray, wann die Zeit soweit ist, das alle Wunden verheilt sind! Irgendwie süß!! Und deshalb hat Ray für heute abend etwas besonderes geplant. Nur für seinen Kai...

Als Kai heute ins Restaurant kam, war er verwirrt. Wieso war alles dunkel? Ray hätte ihm doch Bescheid gesagt, wenn er heute nicht vorbei kommen kann! Er stand ein paar Minuten rum, wusste nicht, was er tun sollte und ging dann doch zur Tür. Sie war offen, komisch! Er ging hinein und das Licht ging an. Er kniff die Augen zusammen, musste sich erst an die Helligkeit gewöhnen und staunte. Alles war hergerichtet, wie bei einem Candlelightdinner! Ein Tisch war mit dem besten Geschirr des Ladens (eigentlich für Promigäste reserviert) gedeckt, in der Mitte stand eine Kerze (noch brannte sie nicht) und Ray stand neben dem Tisch. "Wa... was geht denn hier ab?" stammelte er und brachte Ray fast zum Lachen. Kai sah mit runtergeklappter Kinnlade einfach zu ulkig aus! Dann kam ein Kellner, führte ihn zum Tisch und zündete die Kerze an. Die Jungs nahmen Platz, das Licht wurde gedämpft und es wurden Getränke serviert. Kai sah seinen Freund irritiert an. "Ray, was ...?" Ray grinste. "Lass dich doch einfach überraschen!" zwinkerte er ihm zu und dann kam auch schon das Essen. Und zwar das, was Kai sooo lange vermisst hatte: Ray's gute Küche!! Seine chinesische Hausmannskost (im wahrsten Sinne des Wortes ^-^ ) konnte niemand übertreffen! Kein Restaurant zauberte so gutes Essen, wie Ray es vermochte! Davon war Kai überzeugt!! Und nun durfte er eben dieses Essen endlich wieder genießen!

Sie aßen in aller Ruhe. Keiner sagte etwas und auch die anderen waren weg. Sie waren allein. "Ray?" die Ruhe nervte schon! "Hm?" ihn beim Essen anzusprechen war wohl unklug. Er hatte gerade den Mund voll! "Was soll das alles?" er sah sich um. "Was denn?" jetzt tut er auch noch total unschuldig! Und das Blöde ist, das man es ihm ohne

weiteres abkauft!! "Ist irgend etwas nicht in Ordnung?" Ray tat einfach so, als wüsste er von gar nichts und sah Kai fragend an. "Du weißt ganz genau, was ich meine!" Endlich legte er die Stäbchen weg. "Kai... dir gefällt es nicht... hab ich Recht?" Kai schluckte. Er vertrug es überhaupt nicht, wenn Ray traurig war! "Nein, nein... so hab ich das nicht gemeint!" wie sollte er sich ausdrücken? In Liebesdingen stellte er sich extrem dämlich an! "Ray. So ein Essen hat man doch nicht mit Freunden, oder?" Wieso stellte er jetzt so eine idiotische Frage?? So viel zum Thema 'dämlich anstellen'! Spitzen Leistung, du Genie!!! "Nein, natürlich nicht...." Ray sah ihn an. "Aber mit dem, den man liebt, schon!" Wieder fiel ihm die Kinnlade runter! Hatte er sich gerade verhört, oder hatte Ray das eben wirklich gesagt?? Können sie tatsächlich trotz Allem noch ein Paar werden? "Ray..." es war nur ein flüstern. Ihm fehlte vor Verblüffung einfach die Stimme. "Ich sagte doch: Lass dich überraschen!" Nun grinste er wieder und auch Kai musste Lächeln. "Ich hoffe, das heißt das, was ich denke!" Seltsamerweise sah Ray nun irritiert aus. "Kommt ganz drauf an. Was denkst du denn?" Kai schwieg. Ray's verblüfftes Gesicht nahm ihm den Wind aus den Segeln. Lag er doch falsch? Ray stand kichernd auf und ging zu ihm. "Keine Sorge. Du hast richtig gedacht!" lächelte er, beugte sich hinunter und küsste ihn. "Du bist gemein, Ray!" sie lachten. Kai hatte sich ganz einfach von Ray an der Nase herum führen lassen! Das man ihn so leicht auf die Schippe nehmen konnte, hätten sie beide nicht gedacht! Aber das konnte wohl nur sein Ray... Ja, jetzt war er wirklich sein Ray. Denn nun waren sie wirklich zusammen!! Und nichts und niemand wird sie je wieder trennen! Dafür wollte Kai schon mit allen (legitimen) Mitteln Sorgen!!!